



Presseinformation

Weitere Modernisierung der Beschneigung am Loser

Pistenchef Martin Herbst von den Loser Bergbahnen im Gespräch

Altaussee/Loser Bergbahnen – 01.12.2022

Wie viele andere Skigebiete befindet sich auch der Loser kurz vor Saisonstart in der „Beschneigungs-Hauptsaison“. Wie läuft diese am Loser ab? Ab einer Temperatur von etwa -3 Grad Celsius kann mit dem Beschneien begonnen werden, wobei eine niedrige Luftfeuchtigkeit förderlich ist. Ab diesem Zeitpunkt arbeiten jeweils zwei Mitarbeiter in Tag- und Nachtschichten zur technischen Kontrolle, Fehlerbehebung und Optimierung der Schneequalität. In Verbindung mit der eingestellten Schneequalität ergibt sich die notwendige Durchflussmenge an Wasser.

Wie kommt Ihr zu diesen Daten? Als erstes Skigebiet Österreichs haben die Loser Bergbahnen die modernste derzeit verfügbare Beschneigungs-Software für die heurige Wintersaison angeschafft. Das Programm nennt sich „ATASSpro“, Hersteller ist Techno Alpin.

Was ist der Vorteil dieser Neuerung? Das neue Programm ermöglicht eine noch bessere und effizientere Steuerung der insgesamt 38 Beschneigungsanlagen, 33 Schneekanonen und der zwei Pumpenhäuser, wie Pistenchef Martin Herbst erklärt. Durch eine Handyapp kann die Anlage jederzeit und von überall gesteuert werden. Dadurch ist ein vereinfachter und ressourcenschonender Betrieb möglich. Speziell in Zeiten hoher Energiekosten könne noch mehr Strom gespart werden.

Warum kann man am Loser trotz modernster Technik nicht schon so früh mit dem Skibetrieb starten wie in anderen Skigebieten? Seit der Beschneigungs-Erweiterung 2017 können wir mit den verfügbaren Schneigeräten die Sandling Hauptpiste und die Abfahrt vom Loser Jet gleichzeitig beschneien. Aufgrund der Liftsituation am Loser müssen wir unlogischerweise von unten nach oben arbeiten. Mit der Kabinenbahn könnten wir in Zukunft die Priorität umkehren und im Frühwinter am Loserfensterlift sowie im Bereich Loserhütte und Augst mit der Beschneigung beginnen. Dort sind die Temperaturen zu dieser Zeit um einiges tiefer und es liegt meist schon der erste Naturschnee, wie es auch dieses Jahr der Fall ist.

Copyright Foto: Loser Bergbahnen /Florian Loitzl

Kontakt:

Loser Bergbahnen GmbH & Co KG, A-8992 Altaussee, Lichtersberg 84

Tel.: +43(0)3622/71315, marketing@loser.at, www.loser.at, [Loser Bergbahnen auf Facebook](#)